

## Duo Michael Flury und Simone Keller mit Liedern ohne Worte

Die Pianistin Simone Keller und der Posaunist Michael Flury verbindet seit 2018 eine Zusammenarbeit, die künstlerische Praxis mit gesellschaftlichem Engagement verbindet. Auf ein Intergenerationen-Projekt im Schauspielhaus Zürich folgten gemeinsame Arbeiten mit Thurgauer Schulklassen sowie ein Projekt im Jugendgefängnis Uitikon. Aktuell arbeiten Keller und Flury am Projekt «Grüezi-Graben», das den Dialog zwischen Stadt und Land in den Fokus rückt. Geplant sind Konzerte in allen 160 Gemeinden des Kantons Zürich, jeweils verbunden mit Gesprächen mit dem Publikum über kulturelle Bedürfnisse und Perspektiven vor Ort. Musikalisch haben die beiden einen «Liederabend ohne Worte» zusammengestellt, der Werke von Franz Schubert mit Musik von zu wenig beachteten Komponistinnen verbindet. Dazu gehören insbesondere PoC (People of Color)-Komponistinnen wie Lil Hardin Armstrong, die bis heute im Schatten ihres berühmten Mannes Louis Armstrong steht, obwohl sie eine eigenständige und prägende Musikerin war. An der Stiftungsversammlung sind Ausschnitte aus diesem Programm zu hören.

Simone Keller und Michael Flury bringen dabei unterschiedliche musikalische Hintergründe mit, die sich in ihrer Zusammenarbeit auf besondere Weise ergänzen. Keller ist in der klassischen Musik verwurzelt und hat langjährige Erfahrung als Liedbegleiterin, während Flury aus dem Jazz kommt und sich stark mit der Improvisation beschäftigt. Gemeinsam entwickeln sie Projekte, die stilistische Grenzen überschreiten und neue Formen der musikalischen Kommunikation suchen.

Simone Keller wurde 2022 mit dem Thurgauer Kulturpreis ausgezeichnet, 2025 erhielt sie den Kunstpreis der Stadt Zürich.

## Ausstellungen in den Museen

### Im Kunstmuseum Thurgau

- Zwischen Wurzeln und Wipfeln
- Fabrice Hyber – Homme de Terre
- An die Kunst glauben

### Ittinger Museum

- Reliquien – Objekte der Kontemplation in der Kirche und darüber hinaus



Stiftungsversammlung

Sonntag, 21. Juni 2026  
Einladung zur Stiftungsversammlung  
in der Kartause Ittingen

## Einladung

### Liebe Freundinnen und Freunde der Kartause Ittingen

Das vergangene Jahr stand im Zeichen eines wichtigen Führungswechsels in der Stiftung Kartause Ittingen. Nach mehr als 33 Jahren engagierten Einsatzes trat Heinz Scheidegger in den wohlverdienten Ruhestand. Seit Januar 2025 ist Mark Ziegler Procurator und hat sich mit Elan in die vielfältigen Aufgaben eingearbeitet.

Vor einem Jahr wurden zudem zwei langjährige Stiftungsräte, Wilfried Bühler und Markus Ries aus dem Stiftungsrat verabschiedet. Neu in den Stiftungsrat gewählt wurden Christina Aus der Au und Ruedi Heim.

Um dem Stiftungszweck entsprechend weiterhin nachhaltig unterwegs zu sein, wurden in betrieblicher Hinsicht Massnahmen ergriffen. Mit dem Entscheid, unsere Weine extern keltern zu lassen und dem Rückbau der aufwändig zu bewirtschaftenden Rebberge Kirchwingert und Hase, sind erste Schritte in diese Richtung umgesetzt, und der aktuelle Geschäftsverlauf stimmt zuversichtlich.

Das bisherige Weinsortiment bleibt trotz Flächenreduktion in der gewohnten, hohen Qualität erhalten. Auf dem stillgelegten, steilen «Kirchwingert» wird eine begehbbare, ökologisch wertvolle Magerwiese entstehen.

2027 wird die Stiftung Kartause Ittingen ihr 50-jähriges Bestehen feiern, wir freuen uns schon jetzt. Das Jubiläum wird unter dem Motto Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft stehen. Neben einer Fotoausstellung im Ittinger Museum über die Zeit des 20. Jahrhunderts bis zur Stiftungsgründung und einem Theaterstück wird Sie auch ein Jubiläumsfest mit einer prominenten Festrednerin erwarten.

Ich danke Ihnen, liebe Freundinnen und Freunde der Kartause Ittingen, für Ihre Treue und Ihre Unterstützung, und ich freue mich, Sie nach dem Gottesdienst zur Stiftungsversammlung willkommen zu heissen.

Carlo Parolari

Präsident der Stiftung Kartause Ittingen



Download  
Jahresbericht 2025  
Stiftung Kartause  
Ittingen

## Programm

**9.15 Uhr** **Ökumenischer Gottesdienst** in der Klosterkirche  
Prof. Dr. Christina Aus der Au, Präsidentin des Evang. Kirchenrates  
Alex Hutter, Diakon, Kath. Pfarrei St. Anna, Frauenfeld  
Thomas Bachofner, Leiter tecum

**10.30 Uhr** **Stiftungsversammlung** in der Remise  
– **Begrüssung** Mark Ziegler, Procurator  
– **Einleitung und Stiftungsgeschäfte** Carlo Parolari, Präsident des Stiftungsrats  
– **Kirchwingert: Biodiversität fördern und erlebbar machen**  
Referate von Eva Frei und Matthias Künzler, Abteilung Natur und Landschaft, Amt für Raumentwicklung Thurgau  
Monika Schirmer-Abegg, Fachhochschule OST, Institut für Landschaft und Freiraum, Projektleiterin Landschaftsgestaltung  
– **Schlusswort** Mark Ziegler

**Anschliessend Apéritif mit auserlesenen Ittinger Produkten**  
im Barockgarten oder im Kellerhaus

**12 bis 17 Uhr Degustation** von Ittinger Weinen im Klosterladen

**Musikalische Umrahmung**  
Simone Keller, Klavier  
und Michael Flury, Posaune



Eine Anmeldung zur Stiftungsversammlung ist nicht erforderlich.  
Mehr zum musikalischen Duo und einen Hinweis zu den Ausstellungen  
in den Museen finden Sie auf der Rückseite. →